

Eine Frau gerettet – eine geborgen

Zweimal eilte gestern die Feuerwehr an die Donau



Rettungskräfte holten die Frau aus der Donau.

– F: Pierach

Die Vorfälle häufen sich: Gestern rückten die Feuerwehrler in Passau gleich zweimal aus, um gegen 9 Uhr eine Frau aus der Donau zu retten und gegen 11 Uhr eine Verletzte am Ufer zu bergen. Letztere war an der linken Donauseite von der Schanzlbrücke gesprungen und auf Steinen gelandet.

Gegen 8.46 Uhr war die Feuerwehr über die Person in der Donau informiert worden. Sie sei auf Höhe des Rotel-Inns aus eigenen Stücken ins Wasser gesprungen, so Polizeisprecher Michael Ammerl. Beide Male rückten die Löschzüge Hauptwache, Ilzstadt, die Feuerwehr Grubweg, die DLRG und die Wasserwacht Passau und Büchlberg aus. Mit dem Boot des Löschzugs Ilzstadt konnte die Schwimmerin dann auf Höhe der Schanzlbrücke aus dem Wasser geborgen werden. Sie hatte sich geweigert ins Boot zu steigen, die zweite Frau sprang von der Schanzlbrücke. Sie landete im Uferbereich und wurde schwer verletzt. Beide Male waren die 40 Mann der Feuerwehr-Trupps im Einsatz.*.sah*